

Nachwuchs-Boom löst Aufnahme-Stopp aus

Bad Wiessee – „In einer Saison sind 80 Kinder unserem Yacht-Club als Mitglieder beigetreten, so dass wir nun einen vorläufigen Aufnahme-Stopp aussprechen müssen.“ Diese sensationelle Nachricht konnte Vorsitzender Anton Kathan zu Beginn der Herbstversammlung im Yachtclub Bad Wiessee vermelden. Bei insgesamt 302 Mitgliedern sei das Durchschnittsalter damit von 59 auf 41 Jahre gesunken. „Wir haben das Ziel, die Verjüngung im Verein zu stoppen, erreicht“, so der 70-jährige schmunzelnd.

Als Glücksfall für den Club bezeichnete Kathan den gewaltigen Schub, der durch die Arbeit von Christa Niggel und Roland Metzner ausgelöst wurde. In kurzer Zeit konnten die neue Opti-Hütte, Umkleieräume, Bootsstände, weitere Optis, Piraten und Laser angeschafft werden. Sportlicher Höhepunkt war der viertägige BMW-Sailing-Cup Ende September (wir berichteten). Kathan dankte den rund 30 Beteiligten, mit deren Unterstützung das

Event zur Nummer eins unter den bundesweit 14 BMW-Regatten ernannt wurde.

Erfolgsmeldungen gab es von Sportwart Wolfgang Korde, der kürzlich bei der Flößer-WM in Griechenland unter 90 Teilnehmern Platz fünf errang. Er berichtete vor allem von den Segel-Erfolgen von Gerd Theobald, Peter Flach, Walter Mai und Werner Seibold. Walter Reißweber gab einen lückenlosen Überblick über die Finanzen des Clubs, bevor die Mitglieder einer moderaten Erhöhung der Kran-Gebühren zustimmten. „Die über 500 Buchungen, die unser Schatzmeister heuer verarbeiten musste, haben schon nichts mehr mit einem Ehrenamt zu tun“, würdigte Kathan.

Peter Raderschadt stellte den Antrag, die Deutsche Meisterschaft im Finn-Segeln 2010, bei der rund 100 Starter zu erwarten sind, nach Bad Wiessee zu holen, was begeistert angenommen wurde. Das nächste Ereignis beim YC Bad Wiessee klopft also schon an. **INGRID VERSEN**

Dienstag, 30. Oktober 2007